



## QUARTALSMITTEILUNG Q3 2017 QUARTERLY STATEMENT Q3 2017

Hannes Niederhauser, CEO

### Bereit für neue Herausforderungen!

Ende November 2016 haben wir die Übernahme der angeschlagenen Kontron AG gestartet, mit dem Ziel, gemeinsam ein führender Anbieter im schnell wachsenden Industrie 4.0 Markt zu werden. Nach nur knapp einem Jahr konnten wir den Turnaround der Kontron bereits erfolgreich abschließen und halten inzwischen rund 92% aller Kontron S&T AG-Aktien.

Auch die Integration der Kontron in die S&T Gruppe ist auf gutem Wege und die Kooperation klappt immer besser. Das neue Segment IoT/Industry 4.0 beinhaltet die Hardware-Kompetenzen der Kontron sowie das Software-Know-how der S&T. Das Segment hat im 3. Quartal mit „Siebenmeilenstiefeln“ erstmals die 10% EBITDA-Profitabilität überschritten. Und auch für das Gesamtjahr 2017 erwarten wir für dieses Segment bereits eine Profitabilität von rund 10%. Mit unseren Partnern Foxconn und Microsoft wollen wir die „Embedded Cloud“ für die, und in der Industrie etablieren. Komplexe Systeme von vernetzten Maschinen werden den Produktionsvorgang zukünftig deutlich effizienter machen und amortisieren sich in kürzester Zeit.

Um in diesem schnell wachsenden Markt erfolgreich zu sein, braucht es drei Dinge: Erstens, starke Partner wie Foxconn und Microsoft. Zweitens, bestens ausgebildete Software-Entwickler. Und nicht zuletzt, den Zugang zum Maschinenherstellermarkt durch eine etablierte Marke wie Kontron. All diese Voraussetzungen liegen vor. Die internen Aufgaben mit Kontron sind gelöst und die S&T ist bereit: Wir wollen in dem IoT/Industry 4.0-Markt vorne mitspielen und haben dieses Ziel fest im Visier.

Einher mit unseren Fortschritten beim Thema IoT geht auch unser wirtschaftlicher Erfolg. Im 3. Quartal konnten wir das hervorragende Q2-Resultat nochmal übertreffen. Mit EUR 206 Mio. konnten wir den Umsatz gegenüber dem Vor-

### Ready to take on new challenges!

At the end of November 2016 we launched the takeover of Kontron AG, which was experiencing business difficulties. The objective of this move was to team up S&T and Kontron, and, by doing so, to become a leading supplier in the fast-growing Industry 4.0 market. It took us less than a year to successfully complete the turnaround of Kontron and in the meantime we own some 92% of all Kontron S&T AG shares.

Also proceeding well is the integration of Kontron into the S&T Group and the development of the associated and requisite intra-group working relationships. We created the new segment “IoT/Industry 4.0” that comprises the hardware knowhow of Kontron and the software expertise of S&T. This segment has been progressing dynamically: in the third quarter of 2017 it recorded EBITDA greater than 10%. We expect this segment to maintain this 10% rate of profitability for the financial year as a whole. We – S&T and our partners Foxconn and Microsoft – have formulated plans to establish the “embedded cloud” for and in manufacturing. The creation of complex systems comprised of networked machines will greatly enhance the efficiency of production operations in the years to come. These systems will pay for themselves within the shortest periods of time.

Three things are required to be successful in this fast-growing market: The first is strong partners such as Foxconn and Microsoft. The second is highly-educated and expert software developers. And third – and equally important – is access to the market for manufacturers of machines. This is provided by the well-established brand of Kontron. We at S&T have all three of these requirements and we have mastered the challenges arising within the Group from Kontron. This, in turn, means that S&T is truly ready to be at the forefront of the IoT/Industry 4.0 market. This is the objective informing our actions.

Our progress towards achieving that goal is being accompanied by our business successes. The second quarter was a highly successful one for S&T. The third quarter was even better. Its sales of EUR 206 million were up 95% over those of 2016's third

### KEY FIGURES

in EUR Mio	01-09/2017	01-09/2016
<b>Umsatzerlöse   Revenues</b>	<b>587,3</b>	<b>301,3</b>
<b>Bruttoergebnis   Gross profit</b>	<b>220,6</b>	<b>104,9</b>
<b>Personalaufwand   Personnel expenditures</b>	<b>127,4</b>	<b>61,3</b>
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen Other operating expenses</b>	<b>63,7</b>	<b>28,8</b>
<b>EBITDA</b>	<b>43,0</b>	<b>19,4</b>
<b>Abschreibungen   Amortization and depreciation</b>	<b>19,2</b>	<b>6,5</b>
<b>EBIT vor Abschreibungen aus PPA EBIT before PPA amortization</b>	<b>28,7</b>	<b>15,7</b>
<b>Konzernergebnis   Consolidated income</b>	<b>15,4</b>	<b>11,0</b>
<b>Operativer Cash Flow   Operative cash flow</b>	<b>-8,4</b>	<b>-5,8</b>

in EUR Mio	30.09.2017	31.12.2016
<b>Barmittel   Cash and cash equivalents</b>	<b>95,3</b>	<b>125,6</b>
<b>Eigenkapital   Equity</b>	<b>238,9</b>	<b>241,1</b>
<b>Eigenkapitalquote   Equity ratio</b>	<b>36,8%</b>	<b>36,0%</b>
<b>Net Cash (+)/Nettoverschuldung (-) Net cash (+)/Net debt (-)</b>	<b>-23,2</b>	<b>32,0</b>
<b>Bilanzsumme   Balance sheet total</b>	<b>648,9</b>	<b>668,7</b>
<b>Auftragsbestand   Backlog</b>	<b>461,5</b>	<b>305,7</b>
<b>Projekt-Pipeline   Project pipeline</b>	<b>1.133,1</b>	<b>1.002,1</b>
<b>Mitarbeiteranzahl   Employees</b>	<b>3.877</b>	<b>3.786</b>

jahresquartal um 95% steigern, die Profitabilität (EBITDA) übertraf mit EUR 15,8 Mio. das Vorjahr mit 151% sogar um mehr als das Doppelte. Im Q3 lag unsere EBITDA-Marge somit mittlerweile bei 7,7%. Die Steigerungen basieren nicht nur auf der Erstkonsolidierung der Kontron, auch gegenüber dem Vorquartal wurden der Umsatz um 4% und das EBITDA um 6% gesteigert.

Basierend auf unserer guten Positionierung werden wir sogar noch einen Zahn zulegen: Für das Gesamtjahr 2017 bestätigen wir unser Umsatzziel von zumindest EUR 860 Mio., die ursprüngliche Ergebnisprognose eines EBITDA von über EUR 50 Mio. heben wir auf EUR 60 Mio. an. Zudem bestätigen wir unser geplantes Wachstum auf EUR 1 Mrd. Umsatz im Geschäftsjahr 2018. Wir sind bereit für neue Herausforderungen, um im Bereich „Internet of Things/Industrie 4.0“ eine führende Rolle einzunehmen!

Hannes Niederhauser  
CEO S&T AG

quarter. An even greater rise – of 151% - was reported in profitability. The third quarter of 2017's EBITDA came to EUR 15.8 million – thus represented a more than doubling on a y-on-y basis. Q3 2017's EBITDA margin amounted to 7.7%. These increases are not solely based on the initial consolidation of Kontron. The third quarter of 2017's sales and EBITDA were up 4% and 6% respectively over those of the previous quarter.

Our strong position will enable us to ramp up our results even further. We are confirming the target that we had set for sales in financial year 2017 as a whole of at least EUR 860 million. Our original forecast for EBITDA for 2017 had been for it to exceed EUR 50 million. We are now putting this in concrete terms: EBITDA will amount in financial year 2017 to EUR 60 million. We are also confirming our plan to leverage our growth into sales of EUR 1 billion in 2018. We are thus ready to take on the new challenges that are arising in the Internet of Things/Industry 4.0 segment, and, by doing so, to play a leading role in this market!

Hannes Niederhauser  
CEO S&T AG

## S&T AG nach neun Monaten mit starkem Umsatz- und Ergebniswachstum

Nach neun Monaten des Geschäftsjahres 2017 konnte die S&T Gruppe sowohl den Umsatz, im Wesentlichen durch die Einbeziehung der Kontron Gruppe, als auch die Profitabilität gegenüber dem Vorjahreszeitraum erneut steigern. Das Umsatzwachstum betrug hierbei rund 95%. Gleichzeitig konnten die wesentlichen Ergebniskennziffern weiter erhöht und verbessert werden. Das EBITDA konnte mit 121% abermals überproportional gesteigert werden, was sich auch in einer Verbesserung des Konzernergebnisses von 40% niederschlägt.

Der Umsatz stieg gegenüber dem Vorjahreszeitraum 2016 von EUR 301,3 Mio. auf EUR 587,3 Mio., was zu einem Anstieg des Bruttoergebnisses von EUR 104,9 Mio. auf EUR 220,6 Mio. führte. Dies entspricht einer Bruttomarge von 37,6% (Vj.: 34,8%). Der Grund dafür liegt im Wesentlichen in einem höheren Anteil von hochpreisigen Produkten in den Segmenten „IoT Solutions“ und „Embedded Systems“.

Auf Grund der gestiegenen Bruttomarge und der umgesetzten Kostensenkungsmaßnahmen insbesondere in der Kontron Gruppe konnte das EBITDA auf EUR 43,0 Mio. (Vj.: EUR 19,4 Mio.) gesteigert werden. Andererseits erhöhten sich Aufwendungen für Abschreibungen, auch resultierend aus der Kaufpreisallokation der Kontron Gruppe sowie dem Anstieg der Abschreibungen auf aktivierte Entwicklungskosten und sonstige immaterielle Vermögensgegenstände, signifikant auf EUR 19,2 Mio. (Vj.: EUR 6,5 Mio.). Dies führte insgesamt zu einem Konzernergebnis von EUR 15,4 Mio. (Vj.: EUR 11,0 Mio.). Der Gewinn je Aktie stieg trotz der durchgeführten Sachkapitalerhöhung zum Erwerb von Aktien ehemaliger Kontron AG Aktionäre auf 24 Cent (Vj.: 22 Cent).

## Neue Segmentierung auf Grund der Kontron Übernahme; alle Segmente operativ positiv

Auf Grund der neu gewählten Segmentierung gliedert sich die S&T Gruppe in nachstehende Segmente:

- „IT Services“: dieses Segment beinhaltet die ehemaligen S&T Segmente „Services DACH“ und „Services EE“;
- „IoT Solutions“: hier sind die ehemaligen S&T Segmente „Appliances Security“ und „Appliances Smart Energy“ sowie Teile der Kontron Gruppe enthalten;
- „Embedded Systems“: dieses Segment wurde neu geschaffen und beinhaltet insbesondere die Tätigkeiten der Kontron Gruppe in Nordamerika.

Zum Gesamtumsatz trug das Segment „IT Services“ 41,1%, das Segment „IoT Solutions“ 37,2% und das Segment „Embedded Systems“ rund 21,7% bei. Das EBITDA des Segments „IT Services“ stieg gegenüber den Ergebnissen des Jahres 2016 der Segmente „Services DACH“ und „Services EE“ von EUR 8,0 Mio. auf EUR 8,2 Mio. Im Segment „IoT Solutions“ erhöhte sich das EBITDA von EUR 11,4 Mio. auf EUR 21,0 Mio. Auf das neu geschaffene Segment „Embedded Systems“ entfiel ein EBITDA von EUR 13,7 Mio., für welches dementsprechend noch keine Vergleichswerte vorliegen.

## S&T AG: nine months of strong growth in sales and earnings

During the first nine months of financial year 2017, the S&T Group realized further rises in sales – with this largely being due to the consolidation of the Kontron Group – and in profitability on y-on-y basis. Sales grew at 95% rate. All other key indicators also increased and improved. Up 121%, EBITDA staged another rise that outpaced sales. This, in turn, manifested itself in the jump in consolidated income, which increased by 40%.

Sales rose from the period of comparison in 2016's EUR 301.3 million to 2017's EUR 587.3 million. This caused gross earnings to rise from EUR 104.9 million to EUR 220.6 million and corresponds to a gross margin of 37.6% (PY: 34.8%). The prime driver of this improvement was the increase in the share of sales stemming from the high-price products supplied by the „IoT Solutions“ and „Embedded Systems“ segments.

The increase in gross margin joined with the implementation of cost-cutting measures – with this particularly applying to the Kontron group – in causing EBITDA to rise from the previous year's EUR 19.4 million to 2017's EUR 43.0 million. Countervailing this was the increase in amortization. These resulted from purchase price allocations comprising the Kontron group and from rises in amortization on capitalized development costs and amortization on other intangible assets. Depreciation and amortization increased substantially to EUR 19.2 million (PY: EUR 6.5 million). The net total of these changes was consolidated income of EUR 15.4 million (PY: EUR 11.0 million). Notwithstanding the capital increase through consideration – occasioned by the purchasing of shares held by former shareholders of Kontron AG, earnings per share climbed to 24 cents (PY: 22 cents).

## Reclassification of segments caused by the acquisition of Kontron; all segments operating in the black

The reclassification of the segments resulted in the following ones:

- „IT Services“: comprises the former „Services Germany, Austria and Switzerland“ and „Services EE“ segment;
- „IoT Solutions“: comprises the former „Appliances Security“ and „Appliances Smart Energy“ segment and, as well, part of the Kontron Group;
- „Embedded Systems“: this new created segment is largely comprised of the Kontron Group's activities in North America.

Of total sales, the „IT Services“ segment contributed 41.1%; „IoT Solutions“, 37.2%; and „Embedded Systems“, 21.7%. The „IT Services“ segment's EBITDA rose from 2016's figure – comprised of the results of the former „Services Germany, Austria and Switzerland“ and „Services EE“ segments of EUR 8.0 million – to this year's EUR 8.2 million. The „IoT Solutions“ segment's EBITDA increased from EUR 11.4 million to EUR 21.0 million. The newly-created „Embedded Systems“ segment realized an EBITDA of EUR 13.7 million. No figures of comparison yet exist for this segment.

01-09/2017 TEUR	IT Services	IoT Solutions	Embedded Systems	Gesamt Total
Umsatzerlöse   <i>Revenues</i>	241.458	218.231	127.650	587.339
EBITDA	8.228	21.007	13.759	42.994
01-09/2016 TEUR	IT Services	IoT Solutions	Embedded Systems	Gesamt Total
Umsatzerlöse   <i>Revenues</i>	209.457	91.885	0	301.342
EBITDA	8.039	11.361	0	19.400
07-09/2017 TEUR	IT Services	IoT Solutions	Embedded Systems	Gesamt Total
Umsatzerlöse   <i>Revenues</i>	87.991	74.468	43.448	205.907
EBITDA	1.475	9.866	4.497	15.838
07-09/2016 TEUR	IT Services	IoT Solutions	Embedded Systems	Gesamt Total
Umsatzerlöse   <i>Revenues</i>	68.915	36.040	0	104.955
EBITDA	1.676	4.634	0	6.310

## Solide Vermögenslage; saisonal schwächerer operativer Cashflow

Die Vermögens- und Liquiditätssituation reflektiert nach neun Monaten des Geschäftsjahres 2017 einerseits die Integration der Kontron AG in die S&T Gruppe, andererseits saisonale Effekte: Zum 30. September 2017 betrug das Konzern-Eigenkapital EUR 238,9 Mio. und lag damit geringfügig unter dem Wert zum 31. Dezember 2016 (EUR 241,1 Mio.). Dabei ist zu berücksichtigen, dass die nach dem Abschlussstichtag, am 7. Oktober 2017, im Firmenbuch eingetragene Sachkapitalerhöhung bilanziell zum 30. September 2017 noch nicht zu erfassen war. Die Eigenkapitalquote stieg auf Grund der verringerten Bilanzsumme von 36,0% zum Jahresende 2016 auf 36,8% zum 30. September 2017. Die liquiden Mittel reduzierten sich auf EUR 95,3 Mio. (31. Dezember 2016: EUR 125,6 Mio.), während sich die kurz- und langfristigen Finanzierungsverbindlichkeiten auf EUR 118,5 Mio. (31. Dezember 2016: EUR 93,6 Mio.) beliefen. Die Erhöhung ist u.a. auf die Aufnahme einer langfristigen Finanzierung unter Haftungsbeteiligung der Österreichischen Kontrollbank zum Erwerb von Anteilen an der Kontron AG in den Jahren 2016 und 2017 zurückzuführen. Wie in den vorangegangenen Geschäftsjahren lag der operative Cashflow auf Grund saisonaler Effekte nach neun Monaten bei minus EUR 8,4 Mio. (Vj.: EUR -5,8 Mio.). Der Personalstand belief sich auf 3.877 Mitarbeiter gegenüber 2.490 zum 30. September 2016 bzw. 3.786 Mitarbeiter zum 31. Dezember 2016.

## Solid assets; seasonally weak operative cash flow

S&T's assets and liquidity as of the end of the first nine months of financial year 2017 reflects the integration of Kontron AG into the S&T Group, and, as well, seasonal effects. As of September 30, 2017, consolidated equity came to EUR 238.9 million, slightly below December 31, 2016's figure of EUR 241.1 million. To be taken into account is the fact that the capital increase through consideration was entered into the corporate registry on October 7, 2017. This means that this increase was not recognized as of the reporting date of September 30, 2017, and is thus not incorporated in the balance sheet. The reduction in the balance sheet sum caused the equity rate to increase from December 31, 2016's 36.0% to September 30, 2017's 36.8%. Liquid funds dropped to EUR 95.3 million (December 31, 2016: EUR 125.6 million), with current and non-current financial liabilities amounting to EUR 118.5 million (December 31, 2016: EUR 93.6 million). One cause of the increase is the taking up of a long-term financing featuring a participation in liability by Österreichische Kontrollbank for the purpose of acquiring shares in Kontron AG in 2016 and 2017. As had been the case in the previous financial years, seasonal effects caused operative cash flow as of the end of the first nine months of 2017 to amount to EUR - 8.4 million (PY: - EUR 5.8 million). As of September 30, 2017, 3,877 employees worked for S&T, as opposed to 2,490 as of September 30, 2016; and 3,786 employees as of December 31, 2016.

# KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG | CONSOLIDATED INCOME STATEMENT

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung   <i>Consolidated income statement</i>	01-09/2017 TEUR	01-09/2016 TEUR	07-09/2017 TEUR	07-09/2016 TEUR
<b>Umsatzerlöse   Revenues</b>	<b>587.339</b>	<b>301.342</b>	<b>205.907</b>	<b>104.955</b>
Aktiviere Entwicklungskosten   <i>Capitalized development costs</i>	9.391	1.329	3.216	423
Sonstige betriebliche Erträge   <i>Other income</i>	4.021	3.349	491	341
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen   <i>Expenditures for materials and other services purchased</i>	-366.716	-196.469	-131.253	-68.506
Personalaufwand   <i>Personnel expenditure</i>	-127.384	-61.331	-39.799	-21.015
Abschreibungen   <i>Depreciation and Amortization</i>	-19.184	-6.505	-6.269	-2.270
Sonstige betriebliche Aufwendungen   <i>Other operating expenditures</i>	-63.657	-28.820	-22.724	-9.888
<b>Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit   Results from business operations</b>	<b>23.810</b>	<b>12.895</b>	<b>9.569</b>	<b>4.040</b>
Finanzerträge   <i>Finance income</i>	310	218	138	63
Finanzaufwendungen   <i>Finance expenditures</i>	-5.040	-2.888	-1.602	-918
<b>Finanzergebnis   Financial result</b>	<b>-4.730</b>	<b>-2.670</b>	<b>-1.464</b>	<b>-855</b>
<b>Ergebnis vor Ertragssteuern   Earnings before taxes</b>	<b>19.080</b>	<b>10.225</b>	<b>8.105</b>	<b>3.185</b>
Ertragsteuern   <i>Income taxes</i>	-3.685	787	-1.864	1.251
<b>Konzernergebnis   Consolidated income</b>	<b>15.395</b>	<b>11.012</b>	<b>6.241</b>	<b>4.436</b>
Periodenergebnis zurechenbar den Anteilshabern ohne beherrschenden Einfluss <i>Results from the period attributable to owners of non-controlling interests</i>	3.496	1.169	-812	380
Periodenergebnis zurechenbar den Anteilshabern der Muttergesellschaft <i>Results from the period attributable to owners of interests in parent company</i>	11.899	9.843	7.053	4.056
Ergebnis je Aktie (unverwässert)   <i>Earnings per share (undiluted)</i>	0,24	0,22	0,14	0,09
Ergebnis je Aktie (verwässert)   <i>Earnings per share (diluted)</i>	0,23	0,22	0,14	0,09
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien in Tausend (unverwässert) <i>Average number of shares in circulation (in thousands of shares undiluted)</i>	49.402	43.869	48.966	43.898
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien in Tausend (verwässert) <i>Average number of shares in circulation (in thousands of shares diluted)</i>	50.029	45.105	49.604	45.220
Anzahl Aktien zum Stichtag in Tausend   <i>Number of shares as of balance sheet date (in thousands)</i>	50.918	43.916	49.038	43.916

Konzern-Gesamtperiodenerfolgsrechnung   <i>Statement of other comprehensive income</i>	01-09/2017 TEUR	01-09/2016 TEUR	07-09/2017 TEUR	07-09/2016 TEUR
<b>Konzernergebnis   Consolidated income</b>	<b>15.395</b>	<b>11.012</b>	<b>6.241</b>	<b>4.436</b>
<b>Beträge, die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden <i>Items that will not be reclassified to profit or loss</i></b>				
Neubewertungen gemäß IAS 19   <i>Remeasurement according to IAS 19</i> Gewinne(+)/Verluste(-) aus Neubewertung   <i>Gains(+)/losses(-) from remeasurement</i>	0	0	0	0
<b>Beträge, die ggf. in künftigen Perioden in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden <i>Items that may be subsequently reclassified to profit or loss</i></b>				
Unrealisierte Gewinne/Verluste aus der Währungsumrechnung   <i>Unrealized gains/losses from currency translation</i>	-6.641	1.049	-2.604	676
Unrealisierte Gewinne/Verluste aus der Zeitwertbewertung von Wertpapieren zur Veräußerung verfügbar <i>Unrealized gains/losses from measurement at fair value of available for sale securities</i>	0	0	0	0
	-6.641	1.049	-2.604	676
<b>Sonstiges Ergebnis   Other comprehensive income</b>	<b>-6.641</b>	<b>1.049</b>	<b>-2.604</b>	<b>676</b>
<b>Konzern-Gesamtperiodenerfolg   Total comprehensive income</b>	<b>8.754</b>	<b>12.061</b>	<b>3.637</b>	<b>5.112</b>
<b>davon entfallen auf   of which attributable to</b>				
Anteilshaber ohne beherrschenden Einfluss   <i>Owners of non-controlling interests</i>	696	1.533	-412	457
Anteilshaber der Muttergesellschaft   <i>Owners of interests in parent company</i>	<b>8.058</b>	<b>10.528</b>	<b>4.049</b>	<b>4.655</b>

# KONZERN-BILANZ | CONSOLIDATED BALANCE SHEET

<b>VERMÖGEN   Assets</b>	<b>30.09.2017 TEUR</b>	<b>31.12.2016 TEUR</b>
<b>Langfristige Vermögenswerte   Non-current assets</b>		
Sachanlagen   <i>Property, plant and equipment</i>	28.751	27.507
Immaterielle Vermögenswerte   <i>Intangible assets</i>	188.690	183.221
Anteile an assoziierten Unternehmen   <i>Investments in associated companies</i>	330	0
Finanzielle Vermögenswerte   <i>Financial assets</i>	5.689	12.078
Latente Steuern   <i>Deferred taxes</i>	27.659	25.385
	<b>251.119</b>	<b>248.191</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte   Current assets</b>		
Vorräte   <i>Inventories</i>	107.311	84.917
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen   <i>Trade accounts receivable</i>	145.016	168.583
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte   <i>Other receivables and assets</i>	50.137	41.472
Liquide Mittel   <i>Cash and cash equivalents</i>	95.298	125.572
	<b>397.762</b>	<b>420.544</b>
<b>SUMME VERMÖGEN   Total assets</b>	<b>648.881</b>	<b>668.735</b>

<b>EIGENKAPITAL UND SCHULDEN   Equity and liabilities</b>	<b>30.09.2017 TEUR</b>	<b>31.12.2016 TEUR</b>
<b>Konzerneigenkapital   Equity</b>		
Gezeichnetes Kapital   <i>Subscribed capital</i>	50.918	48.927
Kapitalrücklage   <i>Capital reserves</i>	51.728	44.945
Angesammelte Ergebnisse   <i>Accumulated results</i>	68.921	61.915
Sonstige Eigenkapitalbestandteile   <i>Other reserves</i>	-5.594	-1.753
Auf die Anteilshaber der Muttergesellschaft entfallendes Eigenkapital <i>Equity attributable to owners of interests in parent company</i>	165.973	154.034
Anteile ohne beherrschenden Einfluss   <i>Non-controlling interests</i>	72.934	87.022
	<b>238.907</b>	<b>241.056</b>
<b>Langfristige Schulden   Non-current liabilities</b>		
Langfristige finanzielle Verbindlichkeiten   <i>Non-current financial liabilities</i>	71.443	74.151
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten   <i>Other non-current liabilities</i>	19.671	41.361
Latente Steuern   <i>Deferred taxes</i>	6.310	5.376
Rückstellungen   <i>Provisions</i>	24.477	11.605
	<b>121.901</b>	<b>132.493</b>
<b>Kurzfristige Schulden   Current liabilities</b>		
Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten   <i>Current financial liabilities</i>	47.013	19.468
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen   <i>Trade accounts payable</i>	113.285	134.309
Rückstellungen   <i>Provisions</i>	34.811	39.087
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten   <i>Other current liabilities</i>	92.964	102.322
	<b>288.073</b>	<b>295.186</b>
<b>SUMME EIGENKAPITAL UND SCHULDEN   Total equity and liabilities</b>	<b>648.881</b>	<b>668.735</b>

# KONZERN-GELDFLUSSRECHNUNG | CONSOLIDATED CASH FLOW STATEMENT

	01-09/2017 TEUR	01-09/2016 TEUR	07-09/2017 TEUR	07-09/2016 TEUR
<i>Konzern-Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit   Cash flows from operating activities</i>				
Ergebnis vor Ertragssteuern   <i>Earnings before taxes</i>	19.080	10.225	8.105	3.185
Abschreibungen   <i>Depreciation and Amortization</i>	19.184	6.505	6.269	2.270
Zinsaufwendungen   <i>Interest expenditures</i>	5.040	2.888	1.602	918
Zinserträge und Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagen <i>Interest and other income from the disposal of financial assets</i>	-310	-218	-138	-63
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen   <i>Increase/decrease of provisions</i>	-16.890	-73	-8.640	-548
Gewinne/Verluste aus dem Abgang von langfristigen nicht-finanziellen Vermögenswerten <i>Gains/losses from the disposal of non-current non-financial assets</i>	-20	-141	-5	-8
Veränderung von Vorräten   <i>Changes in inventory</i>	-21.221	165	-14.363	-632
Veränderung von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen   <i>Changes in trade accounts receivable</i>	33.266	-1.582	-2.896	-3.505
Veränderung von sonstigen Forderungen und Vermögenswerten   <i>Changes in other receivables and assets</i>	-3.602	-7.139	3.718	-958
Veränderung von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen   <i>Changes in trade accounts payable</i>	-25.407	-9.889	1.543	-2.579
Veränderung von sonstigen Verbindlichkeiten   <i>Changes in other liabilities</i>	-9.883	-1.573	-1.442	3.228
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen   <i>Other non-cash income and expenditures</i>	-1.536	-1.875	2.926	-417
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel   <i>Cash and cash equivalents from operations</i>	-2.299	-2.707	-3.321	891
Gezahlte Ertragssteuern   <i>Income taxes paid</i>	-6.073	-3.141	-464	-736
<b>Netto-Geldfluss aus der operativen Tätigkeit   <i>Net cash flows from operating activities</i></b>	<b>-8.372</b>	<b>-5.848</b>	<b>-3.785</b>	<b>155</b>
<i>Konzern-Cashflow aus der Investitionstätigkeit   Cash flows from investing activities</i>				
Erwerb von lfr. nicht-finanziellen Vermögenswerten   <i>Purchase of non-current non-financial assets</i>	-16.157	-5.354	-5.554	-1.233
Erwerb von Finanzinstrumenten   <i>Purchase of financial instruments</i>	0	-56	0	-56
Erlöse aus dem Verkauf von nicht finanziellen Vermögenswerten   <i>Proceeds from sale of non-financial assets</i>	316	1.002	91	75
Ein-/Auszahlung für Finanzinstrumente   <i>Disposal/purchase of financial instruments</i>	-254	-2.092	-375	4
Ein-/Auszahlungen für den Erwerb von Tochterunternehmen abzüglich übernommener Zahlungsmittel und zuzüglich übernommener Kontokorrentverbindlichkeiten <i>Payments to acquire subsidiaries less cash assumed and plus current account liabilities assumed</i>	-9.713	-10.056	-4.078	-1.486
Einzahlungen für den Verkauf von Tochterunternehmen abzüglich abgegangener Zahlungsmittel und zuzüglich abgegangener Kontokorrentverbindlichkeiten <i>Proceeds from sale of subsidiaries less cash disposed and plus current account liabilities disposed</i>	-172	-2.133	-172	0
Erwerb Anteile an assoziierten Unternehmen   <i>Purchase of shares in associated companies</i>	-280	0	-280	0
Zinseinnahmen   <i>Interest income</i>	196	137	78	37
<b>Netto-Geldfluss aus Investitionstätigkeit   <i>Net cash flows from investing activities</i></b>	<b>-26.064</b>	<b>-18.552</b>	<b>-10.290</b>	<b>-2.659</b>
<i>Konzern-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit   Cash flows from financing activities</i>				
Aufnahme Finanzverbindlichkeiten   <i>Increase in financial liabilities</i>	52.912	12.385	21.540	-1.957
Rückzahlung Finanzverbindlichkeiten   <i>Decrease in financial liabilities</i>	-34.462	-8.176	-3.396	-832
Gezahlte Zinsen   <i>Interests paid</i>	-4.869	-2.899	-1.159	-538
Dividenden an Anteile ohne beherrschenden Einfluss   <i>Dividends to owners of non-controlling interests</i>	-2.368	-3.824	-32	-335
Dividenden an die Anteilinhaber der Muttergesellschaft   <i>Dividends to owners of interests in parent company</i>	-4.893	-3.510	-4.893	0
Kapitalerhöhung (abzüglich Transaktionskosten)   <i>Capital increase (less transaction costs)</i>	513	256	-19	129
<b>Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit   <i>Net cash flows from financing activities</i></b>	<b>6.833</b>	<b>-5.768</b>	<b>12.041</b>	<b>-3.533</b>
Wechselkursveränderungen   <i>Changes in exchange rates</i>	-140	215	-619	737
<b>Veränderung des Finanzmittelbestandes   <i>Changes in cash and cash equivalents</i></b>	<b>-27.743</b>	<b>-29.953</b>	<b>-2.653</b>	<b>-5.300</b>
Finanzmittelbestand zu Beginn des Geschäftsjahres   <i>Financial funds as of the beginning of the financial year</i>	103.801	44.267	78.711	19.614
<b>Finanzmittelbestand am Ende des Geschäftsjahres <i>Financial funds as of the end of the financial year</i></b>	<b>76.058</b>	<b>14.314</b>	<b>76.058</b>	<b>14.314</b>
Kontokorrentverbindlichkeiten   <i>Overdrafts</i>	16.401	15.229	16.401	15.229
Guthaben bei Kreditinstituten mit Verfügungsbeschränkung   <i>Restricted-disposition credit balances at banks</i>	2.839	387	2.839	387
<b>Liquide Mittel gesamt   <i>Total cash and cash equivalents</i></b>	<b>95.298</b>	<b>29.930</b>	<b>95.298</b>	<b>29.930</b>



## Konsolidierungskreis

In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2017 hat sich die Anzahl der vollkonsolidierten Unternehmen wie folgt entwickelt:

Konzerngesellschaften (Anzahl)   <i>Group companies (number)</i>	2017
Anzahl der vollkonsolidierten Gesellschaften 1. Jänner   <i>Number of fully-consolidated companies as of January 1<sup>st</sup></i>	72
Verschmelzungen von Konzerngesellschaften   <i>Mergers of group companies</i>	-6
Unternehmenserwerbe   <i>Companies acquired</i>	5
Abgänge   <i>Disposals</i>	-2
<b>Anzahl der vollkonsolidierten Gesellschaften 30. September   <i>Number of fully-consolidated companies as of September 30<sup>th</sup></i></b>	<b>69</b>

### Unternehmenserwerbe 2017

**Erwerb von 100% der Anteile an der RAIST GmbH, Wien, Österreich**  
 Am 27. Februar 2017 hat die S&T AG einen Kauf- und Abtretungsvertrag über den Erwerb von 100% der Geschäftsanteile an der RAIST GmbH, Wien, Österreich, unterfertigt. Die RAIST GmbH ist eine neu gegründete Gesellschaft, in welche die transaktionsgegenständlichen Teilbetriebe des Raiffeisen-IT Drittmarktgeschäfts im Wege einer Spaltung bzw. von Assetkaufverträgen eingebracht wurden. Der Anteilskaufvertrag stand unter der aufschiebenden Bedingung der Eintragung der Abspaltung eines Teilbetriebes der Raiffeisen Informatik Consulting GmbH in die RAIST GmbH, welche im April 2017 erfolgte. Die Gesellschaft wird ab dem 1. April 2017 in den Konzernabschluss der S&T AG einbezogen, da gemäß Kauf- und Abtretungsvertrag ab diesem Zeitpunkt sämtliche Rechte und Pflichten auf den Käufer übergegangen sind. Der ausschließlich fixe Barkaufpreis für den Anteilserwerb beträgt TEUR 2.750. In weiterer Folge wurde die RAIST GmbH in S&T Services GmbH umbenannt.

Mit der RAIST GmbH hat S&T das Kundensegment „IT-Markt“ der Raiffeisen Informatik Gruppe erworben. In diesem Kundensegment sind alle nicht zum Raiffeisen-Konzern zählenden Kunden gebündelt und es umfasst u.a. Leistungen im Bereich Rechenzentrumsbetrieb, SAP-Consulting bzw. SAP-Betrieb sowie Softwareentwicklung unter anderem im Bereich Collaboration Management Software.

Die erworbenen Vermögenswerte und Schulden wurden im Rahmen der Erstkonsolidierung im Konzernabschluss mit folgenden vorläufigen beizulegenden Zeitwerten erfasst:

Erworbenes Nettovermögen   <i>Net assets acquired</i>	in TEUR
Liquide Mittel   <i>Cash and cash equivalents</i>	33
Langfristige Vermögenswerte   <i>Non-current assets</i>	5.035
Vorräte   <i>Inventories</i>	928
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Nominalwert TEUR 5.432)   <i>Trade accounts receivable (nominal value TEUR 5.432)</i>	5.432
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte   <i>Other receivables and assets</i>	3.091
Langfristige Schulden   <i>Non-current liabilities</i>	-4.823
Passive latente Steuern   <i>Deferred tax liabilities</i>	-175
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen   <i>Trade accounts payable</i>	-3.902
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten   <i>Other current liabilities</i>	-7.252
<b>Nettovermögen zum beizulegenden Zeitwert   <i>Net assets at fair value</i></b>	<b>-1.633</b>
Geschäfts- oder Firmenwert   <i>Goodwill</i>	in TEUR
Übertragene Gegenleistung   <i>Consideration transferred</i>	2.750
Nettovermögen zum beizulegenden Zeitwert   <i>Net assets at fair value</i>	1.633
<b>Geschäfts- oder Firmenwert   <i>Goodwill</i></b>	<b>4.383</b>

## Group of consolidated companies

The number of companies fully consolidated in the group developed as follows during the first nine months of financial year 2017:

### Companies acquired in 2017

**Acquisition of 100% of the shares of RAIST GmbH, Vienna, Austria**  
 On February 27, 2017, S&T AG signed a contract of purchase and transfer for 100% of the shares of RAIST GmbH, Vienna, Austria. RAIST GmbH was recently founded to handle the transaction-related operations of the Raiffeisen IT's third market business. This founding took the form of a spinoff and of conclusion of contracts for the sale of assets. The contract for the purchase of this stake was dependent upon the entering into the corporate register of the spinoff of a part of the operations of Raiffeisen Informatik Consulting GmbH into RAIST GmbH. This entry into the corporate register took place in April 2017. The company has been included in the consolidated financial statements of S&T AG since April 1, 2017. Since then all rights and obligations were transferred to the purchaser due to the contract of purchase and transfer's stipulation. The stake was exclusively paid for in cash, with this amount's coming to TEUR 2,750. RAIST GmbH was subsequently renamed S&T Services GmbH.

The purchase of RAIST GmbH caused S&T to acquire the IT market customers segment of Raiffeisen Informatik Group. Comprised in this segment are those customers that do not form part of the Raiffeisen group. Included in its portfolio is the rendering of such services as computer center operation, SAP consulting and operation, and the development of software for the area of collaboration management software.

The assets and liabilities were reported at the following preliminary fair values upon the company's initial consolidation in the consolidated financial accounts:



Der sich aus der vorläufigen Kaufpreisallokation ergebende Geschäfts- oder Firmenwert wurde dem Segment „IT Services“ zugeordnet.

The goodwill ensuing from the preliminary purchase price allocation was assigned to the “IT Services” segment.

Die Analyse des Zahlungsmittelflusses aufgrund des Unternehmenserwerbs stellt sich wie folgt dar:

An analysis of the flows of funds caused by the acquisition of the company looks like the following:

Nettozahlungsmittelfluss   <i>Net flow of cash</i>	in TEUR
Kaufpreis in bar beglichen   <i>Purchase price paid in cash</i>	-2.750
Mit dem Tochterunternehmen übernommene Zahlungsmittel   <i>Cash assumed through takeover of subsidiary</i>	33
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit   <i>Cash flow from investing activities</i></b>	<b>-2.717</b>

Die S&T Services GmbH hat seit dem Zeitpunkt der Vollkonsolidierung TEUR 11.870 zum Konzernumsatz und TEUR 345 zum Konzernergebnis beigetragen. Wäre die Erstkonsolidierung der Gesellschaft zum 1. Jänner 2017 erfolgt, hätten sich die Umsatzerlöse des Konzerns um TEUR 6.097 und das Konzernergebnis um TEUR -1.159 verändert.

Since its consolidation into S&T's financial accounts, S&T Services GmbH has contributed TEUR 11,870 to consolidated sales and TEUR 345 to consolidated income. Had the initial consolidation of the company taken place on January 1, 2017, this would have changed consolidated sales by TEUR 6,097, and would have lessened consolidated income by TEUR -1.159.

**Erwerb von 100% der Anteile an der Linforge Technologies GmbH, Wien, Österreich**

**Acquisition of 100% of the shares of Linforge Technologies GmbH, Vienna, Austria**

Am 7. April 2017 hat die S&T AG einen Abtretungsvertrag über den Erwerb der Linforge Technologies GmbH, Wien, Österreich, abgeschlossen. Der Vertrag definiert, dass die S&T AG sofort 61,38% der Anteile übernimmt. Betreffend der restlichen 38,62% wurden zwischen den Verkäufern und der S&T AG gegenseitige Verkaufs- und Kaufoptionen vereinbart. Der Übergang der Beherrschung erfolgte mit Unterzeichnung des Abtretungsvertrages, womit die Linforge Technologies GmbH seit April 2017 in den Konzernabschluss der S&T AG einbezogen wird.

On April 7, 2017, S&T AG concluded a contract of transfer setting up the acquisition of Linforge Technologies GmbH, Vienna, Austria. The contract stipulates S&T AG's immediate taking over of 61.38% of the latter's shares. Reciprocal sales and purchase options were agreed upon by the sellers and S&T AG for the remaining 38.62%. The transfer of control took place upon the signing of the contract of transfer. Upon this, Linforge Technologies GmbH was consolidated as of April 2017 in the consolidated financial accounts of S&T AG.

Die Linforge Technologies GmbH ist eines der führenden Systemhäuser Österreichs im Open Source Bereich und bietet Lösungen in den Bereichen Cloud, Virtualisierung, Hochverfügbarkeit sowie Configuration Management. Mit dem Erwerb der Linforge kann die S&T nunmehr Kunden umfassende Enterprise-Lösungen auf Linux-Basis aus einer Hand anbieten.

Linforge Technologies GmbH is one of Austria's leading providers of IT systems. It offers solutions in the areas of clouds, virtualization, high-availability and configuration management. The acquisition of Linforge enables S&T to offer its customers proprietary Linux-based comprehensive enterprise solutions.

Der vereinbarte Kaufpreis für den Erwerb der ersten 61,38% der Anteile setzt sich aus einer fixen Kaufpreiskomponente in Höhe von TEUR 173 sowie einer variablen Kaufpreiskomponente zusammen. Die Höhe der variablen Kaufpreiskomponente orientiert sich an der Ertragsentwicklung der Gesellschaft in den Jahren 2016 – 2018 und wurde auf Basis der Planung zum Erwerbszeitpunkt mit ihrem beizulegenden Zeitwert angesetzt.

The price agreed upon for the initial 61.38% of Linforge's shares is comprised of a fixed-price component amounting to TEUR 173 as well as of one with a variable price. The latter is determined by the development of earnings at Linforge during the years 2016 – 2018. This component was recognized at the fair value prevailing at the time of acquisition and on the basis of plans formulated.

Für den Erwerb der weiteren 38,62% wurden gegenseitige Verkaufs- und Kaufoptionen vereinbart. Die Höhe des Ausübungspreises orientiert sich an den durchschnittlichen Ergebnissen nach Steuern der beiden, dem Ausübungszeitpunkt vorangegangenen, Geschäftsjahren.

Reciprocal sales and purchase options were agreed upon by the sellers and S&T AG for the remaining 38.62%. The level of the price of exercising is to be set by the average results after taxes achieved during the two financial years preceding the point of exercising.

Die erworbenen Vermögenswerte und Schulden wurden im Rahmen der Erstkonsolidierung im Konzernabschluss mit folgenden vorläufigen beizulegenden Zeitwerten erfasst:

The assets and liabilities were reported at the following preliminary fair values upon the company's initial consolidation in the consolidated financial statements:

Erworbenes Nettovermögen   <i>Net assets acquired</i>	in TEUR
Liquide Mittel   <i>Cash and cash equivalents</i>	0
Langfristige Vermögenswerte   <i>Non-current assets</i>	260
Vorräte   <i>Inventories</i>	6
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Nominalwert TEUR 92)   <i>Trade accounts receivable (nominal value TEUR 92)</i>	92
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte   <i>Other receivables and assets</i>	38
Passive latente Steuern   <i>Deferred tax liabilities</i>	-57
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen   <i>Trade accounts payable</i>	-11
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten   <i>Other current liabilities</i>	-105
Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten   <i>Current financial liabilities</i>	-2
<b>Nettovermögen zum beizulegenden Zeitwert   <i>Net assets at fair value</i></b>	<b>221</b>

Geschäfts- oder Firmenwert   <i>Goodwill</i>	in TEUR
Übertragene Gegenleistung   <i>Consideration transferred</i>	1.181
Nettovermögen zum beizulegenden Zeitwert   <i>Net assets at fair value</i>	-221
<b>Geschäfts- oder Firmenwert   <i>Goodwill</i></b>	<b>960</b>

Der sich aus der vorläufigen Kaufpreisallokation ergebende Geschäfts- oder Firmenwert wurde dem Segment „IT Services“ zugeordnet.

The goodwill ensuing from the preliminary purchase price allocation was assigned to the "IT Services" segment.

Die Analyse des Zahlungsmittelflusses aufgrund des Unternehmenserwerbs stellt sich wie folgt dar:

An analysis of the flows of funds caused by the acquisition of the company looks like the following:

Nettozahlungsmittelfluss   <i>Net flow of cash</i>	in TEUR
Kaufpreis in bar beglichen   <i>Purchase price paid in cash</i>	-173
Mit dem Tochterunternehmen übernommene Zahlungsmittel   <i>Cash assumed through takeover of subsidiary</i>	-2
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit   <i>Cash flow from investing activities</i></b>	<b>-175</b>
Transaktionskosten des Unternehmenserwerbs   <i>Cash assumed through takeover of subsidiary</i>	-8
<b>Cashflow aus operativer Tätigkeit   <i>Cash flow from operations</i></b>	<b>-8</b>

Die Linforge Technologies GmbH hat seit dem Zeitpunkt der Vollkonsolidierung TEUR 460 zum Konzernumsatz und TEUR -12 zum Konzernergebnis beigetragen. Wäre die Erstkonsolidierung der Gesellschaft zum 1. Jänner 2017 erfolgt, hätten sich die Umsatzerlöse des Konzerns um TEUR 268 und das Konzernergebnis um TEUR -33 verändert.

Since its consolidation into S&T's financial accounts, Linforge Technologies GmbH has contributed TEUR 460 to consolidated sales and TEUR -12 to consolidated income. Had the initial consolidation of the company taken place on January 1, 2017, this would have changed consolidated sales by TEUR 268, and would have lessened consolidated income by TEUR -33.

**Erwerb von jeweils 100% der Anteile an der Kapsch s.r.o., Bratislava, Slowakei, Kapsch BusinessCom s.r.o., Prag, Tschechien und Kapsch BusinessCom Kft., Budapest, Ungarn**

**Acquisition of 100% of the shares of Kapsch s.r.o., Bratislava, Slovakia; Kapsch BusinessCom s.r.o., Prague, Czech Republic; and Kapsch BusinessCom Kft., Budapest, Hungary**

Am 29. Juni 2017 hat die S&T AG einen Kaufvertrag mit der Kapsch BusinessCom AG, Wien, Österreich, betreffend des Erwerbs von jeweils 100% der Geschäftsanteile an der Kapsch s.r.o., Bratislava, Slowakei, Kapsch BusinessCom s.r.o., Prag, Tschechien, und der Kapsch BusinessCom Kft., Budapest, Ungarn, unterfertigt, auf dessen Basis die S&T Gruppe ab 1. Juli 2017 wirtschaftlicher Eigentümer der Gesellschaften wurde.

On June 29, 2017, S&T AG concluded a contract of purchase with Kapsch BusinessCom AG, Vienna, Austria. It comprised the acquisition of 100% of the shares of respectively Kapsch BusinessCom s.r.o., Prague, Czech Republic; of Kapsch s.r.o., Bratislava, Slovakia; and of Kapsch BusinessCom Kft., Budapest, Hungary. This contract formed the basis for the S&T Group to become the business owner of these three companies on July 1, 2017.

Der vereinbarte Kaufpreis für den Erwerb setzt sich aus einer fixen Kaufpreiskomponente in Höhe von TEUR 4.150 sowie einer variablen Kaufpreiskomponente zusammen. Die Höhe der variablen Kaufpreiskomponente orientiert sich am erzielten Umsatz des Geschäftsjahres 2017/2018.

The price agreed upon for the purchase is comprised of a fixed component amounting to TEUR 4,150, and of a variable one whose amount will be determined by the sales achieved in financial year 2017/2018.

Die erworbenen Vermögenswerte und Schulden wurden im Rahmen der Erstkonsolidierung im Konzernabschluss mit folgenden vorläufigen beizulegenden Zeitwerten erfasst:

The assets and liabilities were reported at the following preliminary fair values upon the company's initial consolidation in the consolidated financial accounts:

Erworbenes Nettovermögen   <i>Net assets acquired</i>	in TEUR
Liquide Mittel   <i>Cash and cash equivalents</i>	2.862
Langfristige Vermögenswerte   <i>Non-current assets</i>	265
Vorräte   <i>Inventories</i>	240
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Nominalwert TEUR 2.009)   <i>Trade accounts receivable (nominal value TEUR 2.009)</i>	1.728
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte   <i>Other receivables and assets</i>	1.088
Passive latente Steuern   <i>Deferred tax liabilities</i>	-8
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen   <i>Trade accounts payable</i>	-469
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten   <i>Other current liabilities</i>	-2.987
Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten   <i>Current financial liabilities</i>	-5
<b>Nettovermögen zum beizulegenden Zeitwert   <i>Net assets at fair value</i></b>	<b>2.714</b>

Geschäfts- oder Firmenwert   <i>Goodwill</i>	in TEUR
Übertragene Gegenleistung   <i>Consideration transferred</i>	4.500
Nettovermögen zum beizulegenden Zeitwert   <i>Net assets at fair value</i>	-2.714
<b>Geschäfts- oder Firmenwert   <i>Goodwill</i></b>	<b>1.786</b>

Der sich aus der vorläufigen Kaufpreisallokation ergebende Geschäfts- oder Firmenwert wurde dem Segment „IT Services“ zugeordnet.

The goodwill ensuing from the preliminary purchase price allocation was assigned to the “IT Services” segment.

Die Analyse des Zahlungsmittelflusses aufgrund des Unternehmenserwerbs stellt sich wie folgt dar:

An analysis of the flows of funds caused by the acquisition of the companies looks like the following:

Nettozahlungsmittelfluss   <i>Net flow of cash</i>	in TEUR
Kaufpreis in bar beglichen   <i>Purchase price paid in cash</i>	-2.075
Mit den Tochterunternehmen übernommene Zahlungsmittel   <i>Cash assumed through takeover of subsidiary</i>	2.857
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit   <i>Cash flow from investing activities</i></b>	<b>782</b>

Die erworbenen Gesellschaften haben seit dem Zeitpunkt der Vollkonsolidierung TEUR 3.202 zum Konzernumsatz und TEUR -68 zum Konzernergebnis beigetragen.

The companies acquired have contributed since being fully consolidated in the group TEUR 3,202 to consolidated sales and TEUR -68 to consolidated income.

### Eigenkapital

Zum 30. September 2017 betrug das Grundkapital der S&T AG TEUR 50.918 (31. Dezember 2016: TEUR 48.927) und ist in 50.917.864 (31. Dezember 2016: 48.926.657) auf Inhaber lautenden Stückaktien ohne Nennbetrag zerlegt. Die Entwicklung stellt sich wie folgt dar:

### Equity

As of September 30, 2017, the share capital of S&T AG amounted to TEUR 50,918 (December 31, 2016: TEUR 48,927) and is divided into 50,917,864 (December 31, 2016: 48,926,657) non-par value bearer shares. The share capital developed as follows:

	2017	2016
Gezeichnetes Kapital zum 1. Jänner   <i>Subscribed capital as of January 1</i>	48.927	43.836
+ Kapitalerhöhung aus bedingtem Kapital   <i>+ Increase in capital by conditional capital</i>	111	80
+ Kapitalerhöhung aus Sacheinlage   <i>+ Capital increase through consideration</i>	1.880	0
<b>Gezeichnetes Kapital zum 30. September   <i>Subscribed capital as of September 30<sup>th</sup></i></b>	<b>50.918</b>	<b>43.916</b>

### Gezahlte Dividenden

Die für das Geschäftsjahr 2016 vorgeschlagene Dividende in Höhe von EUR 0,10 je Aktie wurde in der 18. ordentlichen Hauptversammlung vom 27. Juni 2017 beschlossen. Die Zahlung der Dividende erfolgte am 4. Juli 2017.

### Dividends paid

The dividend proposed for financial year of 2016 came to EUR 0.10 per share. The payment of such was resolved by the 18th Annual General Assembly of the company, which was held on June 27, 2017. The payment of the dividend took place on July 4, 2017.

### Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

- Am 14. Juni 2017 wurde vor dem Landesgericht Linz ein gerichtlicher Vergleich im Verfahren betreffend der Überprüfung des Umtauschverhältnisses im Zuge der Verschmelzung der S&T System Integration & Technology Distribution AG auf die Quanmax AG, die nunmehrige S&T AG, abgeschlossen. Im Rahmen dieses, zwischen sämtlichen Parteien des Überprüfungsverfahrens abgeschlossenen rechtskräftigen Vergleiches wurde vereinbart, dass die Gesellschaft den Aktionären der S&T System Integration &

### Events after the balance sheet date

- On June 14, 2017, a court settlement was reached in the State Court of Linz, Austria. It pertained to the case involving the assessment of the relationship of exchange ensuing from the merger of S&T System Integration & Technology Distribution AG into Quanmax AG, which is today's S&T AG. This settlement was among all of the parties to the process of assessment. The settlement thus took legal effect. The settlement comprised the agreement by the Company to grant to the shareholders of S&T System Inte-

Technology Distribution AG für jede am 12. Dezember 2012 gehaltene Aktie an der S&T System Integration & Technology Distribution AG anstelle von 1,295 Aktien der Gesellschaft nunmehr 1,30795 Aktien der S&T AG gewährt. Nach öffentlichem Aufruf gingen der S&T AG bis heute Erklärungen von ehemaligen anspruchsberechtigten Aktionären der S&T System Integration & Technology Distribution AG über die Lieferung von 100.521 neuen S&T AG Aktien zu. In Umsetzung dieses gerichtlichen Vergleiches hat der Vorstand der S&T AG mangels des Vorhandenseins eigener Aktien am 22. September 2017 beschlossen, das Grundkapital durch Ausgabe von 100.521 neuen, auf Inhaber lautenden Aktien, zu erhöhen. Die entsprechende Anmeldung zum Firmenbuch Linz erfolgte am 29. September 2017, die Eintragung der Kapitalerhöhung erfolgte am 6. Oktober 2017.

- Der Vorstand der S&T AG hat am 2. Mai 2017 den Beschluss gefasst, dass Grundkapital der S&T AG um bis zu 10.000.000 Aktien im Wege einer Sachkapitalerhöhung zu erhöhen. Der entsprechende Bericht des Vorstandes vom 8. September 2017 wurde im Amtsblatt der Wiener Zeitung sowie auf der Website der Gesellschaft veröffentlicht, wobei die Anzahl der neu zu schaffenden Aktien unter Berücksichtigung der am 29. Juli 2017 durchgeführten Sachkapitalerhöhung auf 7.861.319 reduziert wurde. Auf Basis dieses Berichtes fasste der Vorstand der S&T AG am 28. September 2017 den Beschluss, das Grundkapital der Gesellschaft unter Ausschluss des Bezugsrechts der bestehenden Aktionäre um 6.599.050 Aktien zu erhöhen. Zeichner der neuen Aktien ist ausschließlich die Small & Mid Cap Investmentbank AG, Barer Str. 7, 80333 München, Deutschland, die die neuen Aktien mit Verpflichtung übernimmt, diese den Aktionären der S&T Deutschland Holding AG für die Einlage von 39 S&T Deutschland Holding AG Aktien je 10 neue S&T AG zu liefern. Darüber hinaus wird den S&T Deutschland Holding AG Aktionären je neu gewährter S&T AG Aktie eine Zuzahlung von EUR 0,15 bezahlt. Die entsprechende Anmeldung zum Firmenbuch Linz erfolgte am 3. Oktober 2017, die Eintragung der Kapitalerhöhung erfolgte am 7. Oktober 2017.
- Der Vorstand der S&T AG hat am 27. Oktober 2017 den Grundsatzbefehl gefasst, eine Erhöhung des Grundkapitals der Gesellschaft in Höhe von derzeit EUR 57.617.435 durch Ausgabe von insgesamt bis zu 5.761.743 Stück neuen, auf Inhaber lautenden stimmberechtigten Stückaktien, welche einem oder mehreren institutionellen Investoren gegen Bareinlage im Rahmen einer Privatplatzierung angeboten werden, zu prüfen. Das Bezugsrecht der Aktionäre würde ausgeschlossen sein, ein entsprechender Bericht über den Bezugsrechtsausschluss wurde am 28. Oktober 2017 im Amtsblatt der Wiener Zeitung sowie auf der Website der Gesellschaft veröffentlicht. Die tatsächliche Durchführung der Kapitalerhöhung, ein allfälliger Zeitpunkt der Aktienausgabe sowie die endgültigen Ausgabebedingungen einschließlich des Angebotspreises werden in einem oder mehreren weiteren Vorstandsbeschlüssen gefasst, die zum Zeitpunkt dieser Zwischenmitteilung noch nicht vorlagen.
- Der Vorstand der Kontron S&T AG hat am 30. Oktober 2017 die Durchführung eines Aktienrückkaufprogramms für alle verbliebenen Streubesitzaktionäre der nicht börsennotierten Kontron S&T AG beschlossen, die weder das im Zuge der Verschmelzung zu gewährende Barabfindungsangebot gewählt haben noch den Weg der Sacheinlage in Anspruch genommen haben. Das Angebot sieht den Erwerb von bis zu 2.184.589 Kontron S&T AG Aktien zum Preis von EUR 3,11 je Ak-

gration & Technology Distribution AG for each share held by them as of December 12, 2012 in S&T System Integration & Technology Distribution AG 1.30795 shares of the Company, instead of the previous 1.295 ones. The making of a public call resulted in S&T AG's having received as of this date of writing declarations from former, claims-entitled shareholders of S&T System Integration & Technology Distribution AG that require the supplying of 100,521 new S&T AG shares. To implement this court settlement, the Executive Board of S&T AG – in response to the lack of treasury shares – resolved on September 22, 2017, to increase the company's share capital by issuing 100,521 new non-par value bearer shares. The corresponding registration in the corporate registry of Linz, Austria took place on September 29, 2017. The entry of the capital increase was made on October 6, 2017.

- The Executive Board of S&T AG resolved on May 2, 2017, to increase the share capital of S&T AG by issuing up to 10,000,000 shares against consideration. The corresponding report of the Executive Board was published in the Wiener Zeitung and on the company's Website. The taking into account of the non-cash capital increase performed on July 29, 2017 led to the number of shares being created due to the capital increase against consideration's being reduced to 7,861,319. This report formed the basis for the resolution passed on September 28, 2017 by the Executive Board. The resolution foresees the share capital of the company's being increased by 6,599,050 shares. This is done under exclusion of the rights of subscription of extant shareholders. Sole subscriber of the new shares is to be Small & Mid Cap Investmentbank AG, Barer Str. 7, D-80333 Munich, Germany, which is assuming ownership of the shares – and of the obligation to supply them to the shareholders of S&T Deutschland Holding AG. This is to be for the latter's consignment of shares in S&T Deutschland Holding AG, with this being part of an exchange whose rate is to be 39 S&T Deutschland Holding AG shares for 10 new ones in S&T AG. Shareholders of S&T Deutschland Holding AG will receive a supplemental payment of EUR 0.15 for each new S&T AG share granted to them. The corresponding entry in the corporate registry of Linz, Austria, was applied for on October 3, 2017. The entry of the capital increase took place on October 7, 2017.
- On October 27, 2017, the Executive Board of S&T AG passed the resolution stipulating its performance of an assessment of an increase of the company's share capital from its current amount of EUR 57,617,435 by issuing up to 5,761,743 non-par value bearer shares possessing voting rights. These shares are to be offered to one or more institutional investors for cash. This is to take the form of a private placement. In such a case, the right of subscription of shareholders would be excluded. A corresponding report was published on October 28, 2017 in the Wiener Zeitung and on the website of the company. The actual carrying out of the capital increase, the selection of a time of issuance of shares, and, as well, the finalized conditions of such and price of offering are contained in one or more Executive Board resolutions. These were not available as of the time of the formulation of this interim report.
- The Executive Board of Kontron S&T AG passed on October 30, 2017, a resolution foreseeing the conducting of a shares repurchasing program. Affected by this were all shareholders – referred to as the "free float shareholders" – still holding shares of Kontron S&T AG who had not chosen to accept the cash compensation offered in conjunction with the merger, and who had also not opted to consign their shares for consideration. The offer foresees the acquisition of up to 2,184,589

tie vor und läuft vom 6. November 2017 bis 18. Dezember 2017.

- Die Kontron Europe GmbH und die Kontron UK Limited haben mit Wirkung zum 31. Oktober 2017 einen Kaufvertrag mit den Gesellschaftern der Industrial Computers Limited, Easthampnett, England, sowie der Industrial Computer France SAS, Sophia Antipolis, Frankreich, betreffend des Erwerbes von je 100% der Geschäftsanteile unterfertigt, auf dessen Basis die S&T Gruppe ab 1. November 2017 wirtschaftlicher Eigentümer dieser zwei Gesellschaften wurde.

Linz, am 10. November 2017

Dipl. Ing. Hannes Niederhauser  
 MMag. Richard Neuwirth  
 Michael Jeske  
 Carlos Queiroz  
 Dr. Peter Sturz

Kontron S&T AG shares at a price of EUR 3.11 per share. The offer's term is from November 6, 2017, to December 18, 2017.

- Effective on October 31, 2017, Kontron Europe GmbH and Kontron UK Limited signed a contract of purchase with the shareholders of Industrial Computers Limited, Easthampnett, UK, and of Industrial Computer France SAS, Sophia Antipolis, France, for the acquisition of 100% of the shares of each company. This contract formed the basis for S&T Group to become business owner of these two companies on November 1, 2017.

Linz, November 10<sup>th</sup>, 2017

Dipl. Ing. Hannes Niederhauser  
 MMag. Richard Neuwirth  
 Michael Jeske  
 Carlos Queiroz  
 Dr. Peter Sturz

## About S&T

Der Technologiekonzern S&T AG (www.snt.at, ISIN AT0000A0E9W5, WKN AOX9EJ, SANT) ist mit rund 3.800 Mitarbeitern und Niederlassungen in mehr als 25 Ländern weltweit präsent. Als Systemhaus ist das im TecDAX an der Deutschen Börse gelistete Unternehmen einer der führenden Anbieter von IT-Dienstleistungen und Lösungen in Zentral- und Osteuropa. 2016 ist S&T bei der Kontron AG – einem Weltmarktführer im Bereich Embedded Computer – eingestiegen und zählt nach dieser Transaktion mit einem weiter gewachsenen Portfolio an Eigenttechnologie in den Bereichen Appliances, Cloud Security, Software und Smart Energy zu den international führenden Anbietern von Industrie-4.0- bzw. Internet-of-Things-Technologie.

